



ALLE SATT?



Klimawandel

Wasserverschwendung

Bevölkerung

Lebensmittelverschwendung

Die Welt unternimmt nicht gut: Klimaschutz-Bewertung ausgewählter Länder weltweit nach Indexwert 2020.

1 69,7% Großbritannien

2 56,4% Deutschland

3 48,2% China

4 30,3% Russland

5 19,8% USA

Der Klimawandel hat erhebliche Auswirkungen auf die Landschaft, extreme Wetterereignisse wie Dürren und Überschwemmung können Ernten vernichten und Verfügbarkeit von Nahrungsmittel gefährden. Der Klimawandel entsteht durch eine Kombination natürlicher und menschlicher Faktoren. Die Hauptursachen sind Treibhausgase, die durch die Verbrennung fossiler Brennstoffe wie Kohle, Öl und Gas freigesetzt werden. Diese Gase fangen Wärme in der Atmosphäre ein und führen zu einem Anstieg der globalen Temperaturen. Auch die Entwaldung trägt

zum Klimawandel bei, da weniger Bäume CO₂ aus der Atmosphäre aufnehmen können. Industrielle Prozesse setzen ebenfalls Treibhausgase und andere Schadstoffe frei. Natürliche Faktoren wie Vulkanausbrüche und Sonnenaktivität können das Klima ebenfalls beeinflussen, sind jedoch im Vergleich zu menschlichen Aktivitäten weniger bedeutend. Diese Faktoren führen zu einer Erhöhung der globalen Durchschnittstemperaturen, was extreme Wetterereignisse, den Anstieg des Meeresspiegels und Veränderungen in den Ökosystemen verursacht.

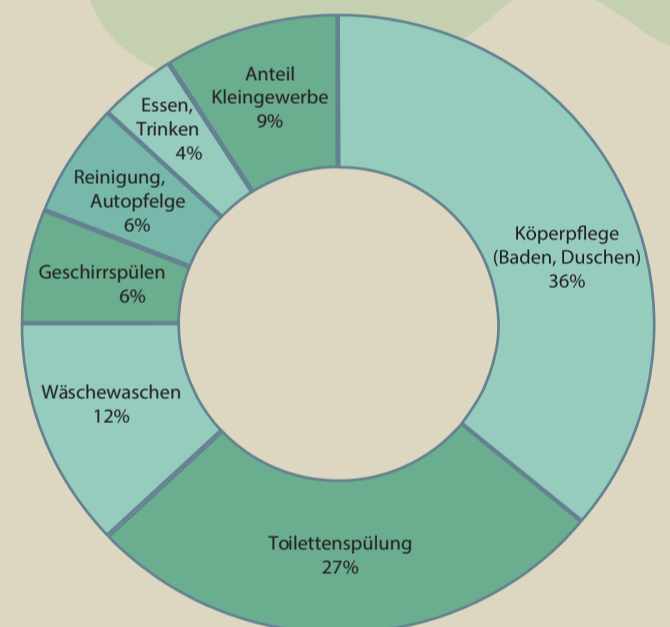
https://climate.ec.europa.eu/climate-change/causes-climate-change_de#--text=Durch%20menschliche%20T%C3%A4tigkeiten%20entstehendes%20CO2%20T%C3%A4tigkeiten%20in%20geringeren%20Mengen%20emittiert. <https://de.statista.com/infografik/20264/klimaschutz-bemuehungen-von-laendern-weltweit/>

Wasserverschwendung:

Weltweit wird eine erhebliche Menge Wasser verschwendet. Ein großer Teil des Wassers wird in Haushalten durch undichte Leitungen, unnötiges Laufenlassen des Wassers und ineffiziente Geräte verschwendet. In der Landwirtschaft führen ineffiziente Bewässerungssysteme und Verdunstung zu erheblichen Wasserverlusten. Die Landwirtschaft ist der größte Wasserverbraucher und nutzt etwa 70% des weltweit entnommenen Frischwassers. Auch in der Industrie wird Wasser oft in großen Mengen für Kühlprozesse und Produktion verwendet, wobei ein Teil davon ungenutzt bleibt.

<https://www.wwf.de/themen-projekte/fluesse-seen/wasserverbrauch/wasser-verschwendung>
<https://www.umweltbundesamt.de/daten/private-haushalte-konsum/wohnen/wassernutzung-privater-haushalte>

Trinkwasserverwendung im Haushalt 2023:



Bevölkerung:

9,7MRD.

Weltbevölkerung wächst voraussichtlich bis 2050 auf etwa 9,7 Milliarden Menschen. Mehr Menschen bedeuten eine höhere Nachfrage nach Lebensmitteln, was zu einem Anstieg der Preise führen kann. Um die wachsende Bevölkerung zu ernähren, wird mehr landwirtschaftliche Fläche benötigt. Dies kann zu Entwaldung und Verlust von Biodiversität führen. Der Druck auf Ressourcen wie Wasser und Boden kann zunehmen, was nachhaltige Anbaumethoden und eine ausgewogene Ernährung noch wichtiger macht.

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Laender-Regionen/Internationales/Thema/bevoelkerung-arbeit-soziales/bevoelkerung/Weltbevoelkerung.html#--text=Am%201.%20Juli%202024%20%C3%A4hlt,%2F%2D%20Zehnte%20in%20Europa.>



Lebensmittelverschwendung:

Weltweit wird eine erschreckende Menge an Lebensmitteln verschwendet. Schätzungen zufolge werden etwa ein Drittel aller produzierten Lebensmittel nicht konsumiert. In Deutschland werden jährlich etwa 10,8 Millionen Tonnen Lebensmittel weggeschmissen der Großteil dieser Abfälle entsteht in privaten Haushalten die für etwa 58 Tonnen der gesamten Lebensmittel Abfälle verantwortlich sind. Das bedeutet, dass jeder Verbraucher im Durchschnitt etwa 76 Kilogramm Lebensmittel pro Jahr wegwirft.

<https://www.weltungerhilfe.de/lebensmittelverschwendung>
<https://www.wwf.de/themen-projekte/landwirtschaft/ernaehrung-konsum/lebensmittelverschwendung>

